

Ich melde mich an zur Tagung
„Bauhöfe der Zukunft“ am:
24.-25.04.2007 in Kassel
23.-24.05.2007 in Landshut
Bitte buchen Sie für mich eine Ü/F in Landshut

Vorname Name	Position	Firma / Behörde / Dienststelle	Straße	PLZ / Ort	Telefon / Telefax	email	Datum	Unterschrift
--------------	----------	--------------------------------	--------	-----------	-------------------	-------	-------	--------------

Bitte freimachen

Rückantwort

Bayerische Akademie für
Verwaltungs-Management GmbH
Frau Gertraud Kast
Ridlerstraße 75

80339 München

Anmeldung

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung durch die **Bayerische Akademie für Verwaltungs-Management GmbH**. Damit wird die Anmeldung für beide Seiten verbindlich.

Kosten

Teilnahmegebühr inkl. Dokumentation und Verpflegung: 420,00 €

Frühbucherpreis bei Anmeldung bis zum 16.03.2007: 399,00 €

Sollten Sie eine Übernachtung in Landshut (Ü/F = 60,- €) benötigen, so lassen Sie uns dies mit Ihrer Anmeldung wissen.

Bitte buchen Sie für die Veranstaltung in Kassel Ihre Zimmer selbst. Eine Hotelliste erhalten Sie mit Ihrer Anmeldung.

Zahlung

Mit unserer Bestätigung erhalten Sie eine Rechnung. Bitte überweisen Sie den Tagungspreis bis spätestens 14 Tage vor Tagungsbeginn auf unser Konto-Nr. 44 459 bei der Bayerischen Landesbank, BLZ 700 500 00.

Rücktritt

Bei Stornierung der Anmeldung bis 14 Tage vor Tagungsbeginn berechnen wir 50 % der Tagungsgebühr. Bei Abmeldungen zu einem späteren Zeitpunkt wird die gesamte Tagungsgebühr in Rechnung gestellt. Selbstverständlich akzeptieren wir einen Ersatzteilnehmer.

Anmeldung/Organisation

**Bayerische Akademie für
Verwaltungs-Management GmbH**
Gertraud Kast
Ridlerstraße 75
80339 München
Telefon (089) 21 26 74 20
Telefax (089) 21 26 74 77
E-Mail kast@verwaltungs-management.de
www.verwaltungs-management.de

Tagungsstätten

Mövenpick Hotel Kassel
In der Kurfürstengallerie
Spohrstraße 4
34117 Kassel

Sparkassenakademie Bayern
Bürgermeister-Zeiler-Straße 1
84036 Landshut

BAV Bauhöfe der Zukunft



Bild: Pixelquelle.de



**– leistungsstark
& effizient**

**24.-25.04.2007 in Kassel
23.-24.05.2007 in Landshut**

Leistungen der Baubetriebshöfe stehen im öffentlichen Interesse

Die Daseinsberechtigung von Bauhöfen aus politischen und gesellschaftlichen Gründen ist umstritten. Ihre Leistungen prägen das Stadtbild entscheidend mit und sind für Bürger und Politiker gleichermaßen wichtig. Allerdings stehen heute auch Qualität und Kosten im Blickpunkt der Öffentlichkeit und werden mit privaten Anbietern verglichen. Die Anforderungen an die wirtschaftliche Führung der Baubetriebshöfe sind entsprechend hoch.

Vom Bauhof zum Wirtschaftsbetrieb

Wirtschaftlichkeit und kommunale Betätigung müssen in keinem Widerspruch stehen. Für den Wandel zum Wirtschaftsbetrieb stehen sowohl kommunale Lösungen als auch öffentlich rechtliche Organisationsformen zur Verfügung. Es gilt, den jeweils passenden Rahmen zu finden, um eine wirtschaftliche und effiziente Aufgabendurchführung zu ermöglichen. Auf unserer Tagung werden verschiedene Modelle vorgestellt und Chancen und Risiken bei der Ausgründung von Bauhöfen dargestellt.

Leistungssteigerung und Kostenreduzierung

Bei kleineren Bauhöfen kann eine bessere Auslastung von Maschinen und Diensten häufig nur im Verbund mit anderen Bauhöfen erzielt werden. Bei größeren Betriebshöfen zeigt sich, dass durch Insourcing und geschickte Aufgabenbündelung beachtliche Effizienzvorteile erreicht werden können. Die Entscheidungsgrundlage für Vergleichswerte und Verrechnungspreise liefert die Kosten- und Leistungsrechnung, aus der auch die steuerungsrelevanten Kennzahlen errechnet werden.

Leistungsbezahlung und flexible Arbeitszeitmodelle

Der TVöD hat auch Auswirkungen auf die Führungskräfte und Mitarbeiter von Baubetriebshöfen. Wir informieren Sie gezielt und zeigen Ihnen erste Ideen und Beispiele für die Umsetzung im Baubetriebshof.

Zielgruppe:

Leiter und Leiterinnen von Baubetriebshöfen
Bürgermeister und Bürgermeisterinnen
Geschäftsleiter und Geschäftsleiterinnen
Interessierte aus Kämmerei und Bauamtsleitungen

Programm: Erster Tag

ab 9:00 Uhr Begrüßungskaffee

10:00 Uhr Bauhöfe – Teil der Verwaltung oder Unternehmen
Siegfried Gminder

11:00 Uhr Chancen und Risiken bei der Ausgründung eines Bauhofs
Überblick, Vor- und Nachteile der Rechts- / Organisationsformen.
Dr. Frank Baetge, Stadt Grevenbroich (24.04.2007)
Klaus Ostheimer (23.05.2007)

12:00 Uhr Mittagessen

13:30 Uhr Parallele Praxisforen

Forum I:
Kleinere Bauhöfe (bis ca. 30.000 EW)
Kommunale Zusammenarbeit
(Maschinen, Personal, Dienstleistungen)
Thomas Egger, Stadt Trostberg

Forum II:
Mittlere/große Bauhöfe (ab 30.000 EW)
Zusammenlegung von Grün- und Straßenunterhalt
Jens Hanssen, Technische Betriebe Stadt Celle

14:30 Uhr Kaffeepause

15:00 Uhr Fortsetzung Parallele Praxisforen

Forum I:
Von der Datenerfassung zur Auftragsabwicklung
Thomas Egger, Stadt Trostberg

Forum II:
Optimierung bei der Auftragsvergabe und -ausführung – Steuerungsstrategie
Siegfried Gminder

16:00 Uhr Steuerungsrelevante Kennzahlen

Coburger Entsorgungs- und Baubetrieb CEB (angefragt)

ca. 17:00 Uhr Ende des ersten Tages

Programm: Zweiter Tag

Personal & Führung

9:00 Uhr Der TVöD – Auswirkungen auf die Baubetriebshöfe
Barbara Dürk, Isa-Consult

9:30 Uhr Systematische Leistungsbeurteilung am Beispiel der Technischen Betriebe Konstanz
Herbert Munjak, Technische Betriebe Konstanz

10:30 Uhr Kaffeepause

11:00 Uhr Zielvereinbarung im Bauhof – erste Überlegungen
NN

12:00 Uhr Mittagessen

13:00 Uhr Flexible Arbeitszeitmodelle im Bauhof
Barbara Dürk, Isa-Consult

14:00 Uhr Gesundheitsmanagement – Präventionsmaßnahmen für Bauhofmitarbeiter
Andrea M. Vogel

ca. 15:00 Uhr Ende des Tagung

